



NEWSLETTER April 2014

### **Reclaiming, Sharing, Participating?**

April-Newsletter des Georg-Simmel-Zentrums für Metropolenforschung

For the English version see below

**Themen:** \*\*\*Reclaiming, Sharing, Participating? GSZ Summer School 2014\*\*\*

Vorlesungsverzeichnis Stadtforschung \*\*\* Stadt-Religion-Kapitalismus\*\*\*stadt:gestalten – Barcamp junger Urbanist\_innen\*\*\*Konferenz: Religion in Urban Space\*\*\*CfP – Der Erste Weltkrieg als Zäsur?\*\*\*Call for Applications: Mahalle meets Stadtquartier\*\*\*CfP – Die multimodale Stadt\*\*\*GSZ-Graduate Studies Group\*\*\*

### **Reclaiming, Sharing, Participating?**

Die Stadt zurückerobern („reclaim the city“) ist einer der aktuellen Aufrufe eines alten Phänomens: die Forderung von Menschen, sich (Teile) ihrer Stadt zu Eigen zu machen, sie zu organisieren und zu gestalten. In diesem Zusammenhang wird eine große Bandbreite an Ideen in Theorie und Praxis genutzt: Partizipation ist eine zentrale Forderung im Planungsbereich geworden, in den Sozialwissenschaften besteht eine große Debatte um Inklusion, zudem wird in der Stadtteilentwicklung die Bildung von Gemeinschaften gefördert. Heutzutage können unter dem Titel „Urbane Ressourcen“ neue Trends festgestellt werden: In Zeiten von Klimawandel und steigenden Mieten entstehen Ideen zu *Urban Commons*; aber z. B. auch dem kulturellen Erbe (*Cultural Heritage*) wird sich über vielschichtigere Zugänge genähert; oder auch urbane Interventionen fordern die Nutzung und Kontrolle des öffentlichen Raums heraus.

Alle Studierenden, die an diesen Themen interessiert sind, sind herzlich eingeladen, an unserer Summer School vom 18.- 28. August 2014 am GSZ der Humboldt-Universität zu Berlin teilzunehmen. Wir werden Berlin und ihre urbanen Ressourcen mithilfe folgender Fragen näher betrachten: Welche Ressourcen gibt es? Wie und zu welchem Zweck werden diese genutzt? Und von wem? Wir werden zum Beispiel Brachen und ihre Entwicklung betrachten, Orte des Kulturerbes, sowie öffentliche Räume in der Stadt. Es werden Perspektiven verschiedener akademischer Disziplinen diskutiert, Aktivist\*innen einbezogen und die Großstadt Berlin erkundet. Weiterhin werden die Studierenden ihre eigene „Mini-Case Study“ erarbeiten.

Thematische Schwerpunkte werden sein: *Urban Commons*, Kontrolle von öffentlichem Raum, *Top-down* versus *Bottom-up* als Prinzipien in der Stadtplanung, das Programm „Soziale Stadt“, Urbane Veränderung und Partizipation.

Mehr Informationen zur Anmeldung finden Sie hier: <http://huwisu.de/courses/details/96/>

-----  
**GSZ Vorlesungsverzeichnis Stadtforschung:** Wie in jedem Semester veröffentlicht das GSZ auf seiner Homepage eine vollständige Auflistung aller Lehrveranstaltungen zur Metropolenforschung an den drei Berliner Universitäten HU, TU und FU. Die aktuelle Zusammenstellung für das Sommersemester 2014 können Sie ab sofort unter [http://www.g-s-zentrum.de/index.php?article\\_id=46&clang=0](http://www.g-s-zentrum.de/index.php?article_id=46&clang=0) einsehen.

-----  
**Think&Drink Kolloquium SoSe 2014:**

Das beliebte Think&Drink Kolloquium findet auch im Sommersemester jeden Montag von 18 bis 20 Uhr in Raum 002 in der Universitätsstraße 3b statt. Das vollständige Programm finden Sie demnächst hier:

[http://www.sowi.hu-berlin.de/lehrbereiche/stadtsoz/think\\_drink](http://www.sowi.hu-berlin.de/lehrbereiche/stadtsoz/think_drink)

-----  
**Stadt-Religion-Kapitalismus - Wendepunkte der Zivilisation, 03.04.-05.04.2014.**

Das Haus der Kulturen der Welt veranstaltet in Kooperation mit der Alfred Herrhausen Gesellschaft eine 3-tägige Veranstaltung, in der mit Stadt, Religion und Kapitalismus drei Grundprinzipien unserer heutigen Gesellschaft beleuchtet werden. Es werden jeweils Filme von Alexander Kluge gezeigt und Podiumsgespräche u.a. mit Richard Sennett, Angelika Neuwirth und Saskia Sassen geführt.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie hier:

[http://hkw.de/de/programm/projekte/2014/stadt\\_religion\\_kapitalismus/stadt\\_religion\\_kapitalismus.php](http://hkw.de/de/programm/projekte/2014/stadt_religion_kapitalismus/stadt_religion_kapitalismus.php)

-----  
**stadt:gestalten – Barcamp junger Urbanist\_innen, 04.04.-05.04.2014.**

Das Netzwerk junger Urbanist\_innen stadt:gestalten und das Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung laden zum Barcamp ein, das in Workshops und Diskussionen den Austausch und die Vernetzung der unterschiedlichen urbanistischen Studienfächer fördern will. Veranstaltungsort ist die Panke in der Gerichtsstraße 23 in 13347 Berlin.

Informationen und Anmeldung unter <http://calendar.boell.de/de/event/stadtgestalten-barcamp-junger-urbanistinnen>

-----  
**Religion in Urban Spaces, 09.04.-11.04.2014, Göttingen.**

Die Wechselbeziehungen zwischen Stadt und Religion stehen im Mittelpunkt der von dem Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie der Georg-August-Universität in Zusammenarbeit mit der Universität Amsterdam und der Royal Netherlands Academy of Arts and Sciences organisierten Konferenz. Die Vielfalt religiöser Ausdrucksformen in der (post)modernen Stadt bildet dabei den Ausgangspunkt verschiedener Forschungsschwerpunkte.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.uni-goettingen.de/de/426457.html>

-----  
**CfP- Der Erste Weltkrieg als Zäsur? Kontinuitäten und Brüche in der deutschen Architektur, Stadt- und Freiraumplanung, Deadline: 25.04.2014.**

Die Konferenz geht der Frage nach, welche Bedeutung der Erste Weltkrieg für die verschiedenen Planungsdisziplinen hatte. Wie beeinflussten Kriegserfahrungen und Kriegsfolgen die deutsche Planungsgeschichte und welche Brüche und Kontinuitäten sind erkennbar? Mögliche Themen umfassen dabei Planungskultur, Lebenswelt und Planungspolitik. Die Abstracts (3000 Zeichen, Sprache: deutsch) sowie ein kurzes CV (maximal 1 Seite) senden Sie bitte bis zum 25. April 2014 an [hennecke@uni-kassel.de](mailto:hennecke@uni-kassel.de). Den ausführlichen Call for Papers finden Sie hier: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/termine/id=24303&count=54&recno=17&sort=datum&order=down&current=1&geschichte=81>

-----  
**Call for Applications - Internationales PhD Kolloquium „Mahalle Meets Stadtquartier: Berlin – Rabat – Tehran – Istanbul“**, Deadline: 30.04.2014.

Die Habitat Unit ruft zu Bewerbungen für das internationale Austauschprogramm „Mahalle meets Stadtquartier“ auf. Bewerben können sich Doktorand\_innen verschiedener akademischer Disziplinen, die Ihren Forschungsschwerpunkt in Stadtbezirken o.ä. in einem oder mehreren der teilnehmenden Partnerländer haben.

Die vollständige Ausschreibung ist hier erhältlich: <http://habitat-unit.de/>

-----  
**Call for Papers - Die multimodale Stadt. Interdisziplinäres Symposium**, Deadline: 01.05.2014. Städte als komplexe Zeichenwelten und die Analyse des urbanen multimodalen Raums stehen im Zentrum dieses interdisziplinären Symposions. Bitte senden Sie Abstracts bis zu 400 Wörtern und Angaben zu Ihren Forschungsgebieten und Ihrer institutionellen Einbettung bis zum 1. Mai 2014 an [usrn@as.uni-heidelberg.de](mailto:usrn@as.uni-heidelberg.de).  
<http://www.usrn.de/wp-content/uploads/2014/03/CfP-USRN-2014-%E2%80%93-The-Multimodal-City.pdf>

-----  
**GSZ-Graduate Studies Group:** Die GSZ-Graduate Studies Group ist ein interdisziplinäres Diskussionsforum und bietet die Möglichkeit zum interdisziplinären Austausch im Bereich der Metropolenforschung. Gegenwärtig in Berlin lebende Postgraduierte und Doktoranden können sich bei Interesse an Marco Copercini ([graduates@gsz.hu-berlin.de](mailto:graduates@gsz.hu-berlin.de)) wenden. Besuchen Sie auch den GSG Blog unter: <http://graduatesstudiesgroup.blogspot.com>

Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen im englischsprachigen Teil.

Dr. Heike Oevermann  
Abonnenten: 2387  
Georg-Simmel-Zentrum für Metropolenforschung  
Humboldt Universität zu Berlin  
Postadresse: Unter den Linden 6, 10099 Berlin  
Büro: Mohrenstraße 41, Räume 418 a-c  
Bürozeiten: Mi 14 - 16 Uhr  
Tel: +49-(0)30-2093-46683  
Fax: +49-(0)30-2093-46682  
Email: [info.gsz@gsz.hu-berlin.de](mailto:info.gsz@gsz.hu-berlin.de)  
[www.g-s-zentrum.de](http://www.g-s-zentrum.de)

Hinweis: Zum Austragen aus dem Newsletter senden Sie bitte eine kurze Notiz an [info.gsz@gsz.hu-berlin.de](mailto:info.gsz@gsz.hu-berlin.de) oder kündigen Sie ihr Abo online unter [http://www.g-s-zentrum.de/index.php?article\\_id=2&clang=0](http://www.g-s-zentrum.de/index.php?article_id=2&clang=0).

Newsletter April of the Georg-Simmel Center for Metropolitan Studies (Berlin)

### **Reclaiming, Sharing, Participating?**

**Topics:** \*\*\* Reclaiming, Sharing, Participating? GSZ Summer School\*\*\*Course Catalog of Metropolitan Studies\*\*\*City-Religion-Capitalism\*\*\*Barcamp for Young Urbanists\*\*\*Conference: Religion in Urban Space\*\*\*CfP – The First World War as Caesura?\*\*\*PhD Colloquium “Mahalle meets Stadtquartier”\*\*\*CfP – The Multimodal City\*\*\*GSZ-Graduate Studies Group\*\*\*

### **Reclaiming, Sharing, Participating?**

“Reclaim the city” is one of the recent calls for an old phenomenon: The demand of people to appropriate, organize and form (parts) of their city. In this context, a wide range of ideas is used and reused recently in theory and practice: Participation is becoming a central concept in planning and inclusion as the one debate in social sciences and community building offers a popular strategy that becomes more and more used in developing neighborhoods. Under the heading of urban resources, nowadays some new trends can be recognized: The times of climate change and rising rents bring up ideas of urban commons, cultural heritage is more and more approached as a multilayered asset and urban interventions challenge the use of public spaces.

We want to invite all students who are interested in this topic to take part in our Summer School from 18th of August up to 28th of August 2014 at the GSZ, Humboldt University in Berlin. We will look closer at Berlin and its urban resources: Which are they? How and for which purposes are they used? For example, we will have a look at abandoned areas, heritage sites and public spaces in the city. Perspectives from different academic disciplines will be discussed, activists as well as their practices will be introduced and the city of Berlin will be explored. Furthermore the students will work out an own ‘mini’ case-study.

Key aspects will be: Urban Commons, Control of Public Spaces, Top-down Planning versus Bottom-up Approaches, Social-city program, Urban Change and Participation.

More information about the application is available at <http://huwisu.de/courses/details/96/>

-----  
**Course Catalog for Metropolitan Studies:** The Georg Simmel Centre publishes at its Homepage a catalog of all courses and lectures concerning Metropolitan Studies that are listed for the summer semester 2014 at Humboldt University, Freie Universität and Technische Universität in Berlin.

[http://www.g-s-zentrum.de/index.php?article\\_id=46&clang=0](http://www.g-s-zentrum.de/index.php?article_id=46&clang=0)

-----  
**Think&Drink Colloquium Sommer Semester 2014:**

The lecture of a weekly guest speaker about a topic of urban sociology is followed by a discussion in informal atmosphere. The Think&Drink Colloquium will take place again during the summer semester on Mondays from 6pm to 8pm in Room 002, Universitätsstraße 3b. [http://www.sowi.hu-berlin.de/lehrbereiche/stadtsoz/think\\_drink](http://www.sowi.hu-berlin.de/lehrbereiche/stadtsoz/think_drink)

-----  
**City-Religion-Capitalism – Turning Points of Civilisation**, 03/04/2014 – 05/04/2014.

The Haus der Kulturen der Welt in cooperation with the Alfred Herrhausen Society hosts this event that highlights City, Religion and Capitalism as three basic principles of our today's society. There will be filmscreenings of Alexander Kluge as well as talks with Richard Sennett, Angelika Neuwirth, Saskia Sassen and others.

For further information please look at

[http://hkw.de/de/programm/projekte/2014/stadt\\_religion\\_kapitalismus/stadt\\_religion\\_kapitalismus.php](http://hkw.de/de/programm/projekte/2014/stadt_religion_kapitalismus/stadt_religion_kapitalismus.php).

-----  
**Barcamp for Young Urbanists**, 04/04/2014-05/04/2014.

The Network of young urbanists „stadt:gestalten“ and the Heinrich Böll Foundation invite to a barcamp that supports networking and communication between students and young researchers of different metropolitan studies. The event takes place at the Panke, Gerichtsstraße 23, 13347 Berlin.

Information and registration at <http://calendar.boell.de/de/event/stadtgestalten-barcamp-junger-urbanistinnen>

-----  
**Religion in Urban Spaces**, 09/04/2014-11/04/2014, Göttingen.

The interrelations between City and Religion form the focus of this conference organized by the Institute of Cultural Anthropology/European Ethnology of the Georg-August-Universität in cooperation with the University of Amsterdam and the Royal Netherlands Academy of Arts and Sciences. The diversity of religious forms of expressions in the (post)modern city is a starting point for various fields of research.

Further information is available at <https://www.uni-goettingen.de/de/426457.html>

-----  
**CfP - The First World War as Caesura? Continuities and Ruptures in German Architecture, Urban Planning and Open Space Development**, Deadline: 25/04/2014.

The Conference aims to examine the impact of the First World War on different German planning disciplines and to have a closer look at continuities and ruptures in architecture, planning and open space development. Possible topics could be: German Planning Kultur, Lebenswelten and Politics of Planning. Please send your abstracts (written in German, max. 3,000 characters) and abridged C.V.s (max. 1 page) by April 25th, 2014 to [hennecke@uni-kassel.de](mailto:hennecke@uni-kassel.de).

The official Call for Papers is available at <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/termine/id=24303&count=54&recno=17&sort=datum&order=down&current=1&geschichte=81>

-----  
**Call für Applications – International PhD Colloquium „Mahalle Meets Stadtquartier: Berlin – Rabat – Tehran – Istanbul“**, Deadline: 30/04/2014.

Habitat Unit calls for applications for the PhD colloquium „Mahalle meets Stadtquartier“.

PhD students of different academic disciplines with their research focus on „the local“ (urban neighbourhood, city quarter etc.) located in at least one of the four partner countries are welcome to apply for the program.

The complete call is available at <http://habitat-unit.de/>.

-----  
**Call for Papers – The Multimodal City. Interdisciplinary Symposium**, Deadline:

01/05/2014. The symposium will deal with cities as worlds of signs and analyse the urban multimodal space. Please send your abstracts (ca. 400 words) and CVs to [usrn@as.uni-heidelberg.de](mailto:usrn@as.uni-heidelberg.de) by 1st May 2014.

<http://www.usrn.de/wp-content/uploads/2014/03/CfP-USRN-2014-%E2%80%93-The-Multimodal-City.pdf>

-----  
**GSZ-Graduate Studies Group:** If you are a post-graduate student in the field of metropolitan studies, currently living in Berlin and looking for an interdisciplinary discussion in the field of urban/metropolitan studies - please contact the GSZ Graduate Studies Group. Contact: Marco Copercini ([graduates@gsz.hu-berlin.de](mailto:graduates@gsz.hu-berlin.de)).

Heike Oevermann

Subscribers: 2387

Georg-Simmel-Center for Metropolitan Studies

Humboldt Universität zu Berlin

Mail: Unter den Linden 6, D-10099 Berlin

Office: Mohrenstraße 41, Room 418 a-c

Office hours: Wednesday 2-4 pm

Tel +49-(0)30-2093-46683

Fax +49-(0)30-2093-46682

E-mail: [info.gsz@gsz.hu-berlin.de](mailto:info.gsz@gsz.hu-berlin.de)

[www.g-s-zentrum.de](http://www.g-s-zentrum.de)

If you no longer wish to subscribe to the newsletter, please send a short e-mail to [info.gsz@gsz.hu-berlin.de](mailto:info.gsz@gsz.hu-berlin.de) or take your name off the subscription list on our homepage.